# Workshop Rhythmen und Melodien des Orients

**18./19.Dezember 2021**
**Erfurt**
**Dozenten: Sheida Ghavami und Reza Samani**
**Unkostenbeitrag: 15€ (Teilnehmer mit Migrationshintergrund oder Sozialausweis frei)**
**Anmeldung bitte an martin.hammer@posteo.de**

Dieser Workshop richtet sich an Perkussionist*innen, Sänger*innen und Melodieinstrumentalist*innen mit soliden Grundkenntnissen auf ihrem Instrument. Es werden Grundlagen des Dastgah- und Maqamsystems, typischer Rhythmen und Spieltechniken, Stilistik und Improvisation vermittelt. Dabei stehen das gemeinsame Musizieren und die Freude an dieser faszinierenden Musik im Vordergrund.

Die traditionelle orientalische Musik kennt keine Harmonik sondern basiert ganz auf Melodie und Rhythmus. Daher erfolgt der Unterricht zunächst in getrennten Gruppen:

In der Gruppe der Sänger*innen und Melodieinstrumente vermittelt Sheida Ghavami kurdische und persische Lieder. Dabei wird sie von Martin Hammer (Klarinette, Nay, Kaval) unterstützt und begleitet, der auch auf spieltechnische und stilistische Belange der Melodieinstrumentalist*innen eingehen wird. Daneben werden die Möglichkeiten orientalischer Gesangs- und Instrumentalimprovisationen erkundet.

Die Rhythmusgruppe lernt verschiedene orientalische Rhythmen kennen. Dabei wird Reza Samani auch die Spieltechniken verschiedener Instrumente (Rahmentrommel, Darbuka, Riqq, Daf, Tombak) vermitteln. Besonders wird dabei auf die Liedbegleitung eingegangen, um dann auch die Lieder der Melodiegruppe begleiten zu können.

Am zweiten Workshoptag kommen dann alle Instrumentalist*innen und Sänger*innen zusammen und erkunden das Zusammenspiel und wechselseitige getragen werden von Melodie und Rhythmus. Den Abschluss des Workshops bildet eine kleine Präsentation der erarbeiteten Musik, aus der jeder etwas mit nach Hause nehmen kann.

Herzlich eingeladen sind Musiker*innen aus dem nahen und mittleren Osten, unseren Workshop durch Instrumente und Musiktraditionen ihrer Heimatländer zu bereichern. Ebenso eingeladen sind deutsche Musiker*innen, die neugierig auf orientalische Musik sind und deren Instrument für das Spielen des orientalischen Tonraums geeignet ist. Vorkenntnisse dieser Musik sind nicht erforderlich.

Notenmaterial und Beispielaufnahmen werden bereitgestellt. Mitspielen nach Noten und nach Gehör ist möglich.

**Dozenten:**

**Sheida Ghavami** (https://www.youtube.com/channel/UCrVc9WRWCT4A9_kUqZogV0Q) ist in Sanandaj (Iran) in einer Familie von kurdischen Musikern und Sufis geboren und aufgewachsen. Hier erhielt sie auch ihre musikalische Ausbildung, seit ihrer Kindheit beschäftigt sie sich mit Musik und Theater, wobei ihr besonders die Pflege ihrer kurdischen Tradition am Herzen liegt. Sheida Ghavami lebt als professionelle Sängerin in Köln und arbeitet regelmäßig mit den großen Künstlern Kurdistans wie Delir Hussein, Nasser Razazi, Saber Nezargahi und der Gruppe Dange Xwazai. Konzertreisen führten sie nach Norwegen, Belgien, die Schweiz, Italien, Frankreich, Finnland, Deutschland, die Niederlande und den Irak (Kurdistan).

**Reza Samani** (www.rezasamani.com) wurde 1977 im Iran geboren. Bereits im Alter von zehn Jahren vermittelte ihm sein Bruder, Behnam Samani, grundlegende Kenntnisse im Spiel der Trommeln Tombak und Daf, als Zwölfjähriger nahm er zusätzlich Unterricht bei renommierten iranischen Meistern wie Khodadad Gholami, Ruzali Nurbakhsh und Mahmud Sharifi.

Mit namhaften Musikern wie Rahmatollah Badii, Hossein Alizadeh, Keyhan Kalhor, Alireza Ghorbani, Salar Aghili und Konstantin Wecker arbeitete Reza Samani bei internationalen musikalischen Projekten. Zahlreiche Konzertreisen brachten ihn als Solokünstler sowie auch als Mitglied der Ensembles ZARBANG und SAMANI in die USA, nach Kanada, Asien, Afrika und in verschiedene Länder Europas und er war Gast renommierter Musikfestivals, wie zum Beispiel Villas de Verano in Madrid, die Ruhr-Triennale, das Silkroad-Festival (Hongkong) oder Sounds of Arabia (Abu Dhabi). Reza Samani spielte mit dem Symphonieorchester des norwegischen Radios und Fernsehens (NRK), beim SWR und WDR.

Er lebt in Köln, unterrichtet in verschiedenen Städten Deutschlands und in anderen europäischen Ländern Tombak, Daf, Udu und Rahmentrommeln und veranstaltet regelmäßig Workshops.

**Gefördert durch:**

Freistaat Thüringen
Beauftragte für Integration, Migration und Flüchtlinge

LAP Erfurt